

“Aufgebrochen sind wir gemeinsam, wenn auch zu verschiedenen Zeiten und unter verschiedenen Bedingungen und ohne einander persönlich zu kennen. Vermutlich haben alle von uns irgendwann einmal die Freude über die Befreiung von übernommenen Dogmen und Rollenvorstellungen erlebt und uns als Schwestern auf einem gemeinsamen Weg stark gefühlt. Aber Aufbruch ist eins, und Weitergehen ist etwas anderes...”
Marga Bührig, *Spät habe ich gelernt, gerne Frau zu sein* (1987)



“Aufbruch ist eins...

Die zweite Schweizerische Ausstellung für Frauenarbeit (SAFFA) 1958 in Zürich war nicht einfach eine «eine hübsche, bunte Schau mit viel traulich-fraulichem Drum und Dran». Die Saffa 58 war auch der Gründungsort der ökumenischen Frauenbewegung in der Deutschschweiz. Von den Verflechtungen der kirchlichen und der säkularen Frauenbewegung und den Theologinnen Ruth Epting, Else Kähler und Marga Bührig handelt der erste Teil dieses Buches.

...und Weitergehen ist etwas anderes.”

Das «Saffa-Kirchlein» war ein Frauenraum, in dem religiöse Frauen eine neue Formensprache für sich entdeckten. Diese Erfahrungen entwickelten Marga Bührig und Else Kähler am Evangelischen Tagungszentrum Boldern weiter, wo sie in den Austausch mit jüngeren Frauen traten. Der Frauenbewegung als einer «Tradition der Frauen» und dem intergenerationellen Gespräch, wie es heute im Frauen* Zentrum gepflegt wird, ist der zweite Teil des Buches gewidmet.

“Aufbruch ist eins, und Weitergehen ist etwas anderes”

Frauenräume von der Saffa 58 über das Tagungszentrum Boldern zum Frauen* Zentrum Zürich

ein Buch von Evelyne Zinsstag
und Dolores Zoé Bertschinger



Vernissage

Basel

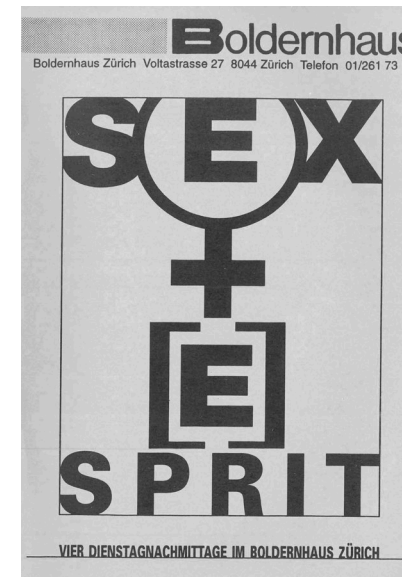
Fr., 25. September 2020, 19-20.30 h, Zwinglihaus, Gundeldingerstrasse 370, Basel

Grusswort von Magdalena Zimmermann (Mission 21)
Tania Oldenhage (Forum für Zeitfragen) im Gespräch mit den Autorinnen
Musik von Inés Basombrío

Zürich

Sa., 3. Oktober 2020, ab 14:00 Uhr, Frauen*Zentrum Zürich, Mattengasse 27, 8005 Zürich

Ab 14:00: Fotoausstellung mit Bildern aus dem Buch, Büchertische von schema f und Paranoia City, jeweils zur vollen Stunde Fragenlotto mit den Autorinnen (offen für alle)
18:00-19:30 auf dem Fraum*Sofa: Christina Caprez ("Die illegale Pfarrerin") und die Autorinnen im Gespräch (Platzzahl beschränkt, Anmeldung:
dzbertschinger@gmail.com)



“Aufbruch ist eins, und Weitergehen ist etwas anderes”
Frauenräume von der Saffa 58 über das Tagungszentrum Boldern zum Frauen*Zentrum Zürich

von Evelyne Zinsstag und Dolores Zoé Bertschinger
215 Seiten inkl. 50 Abb. in Farbe, CHF 29.00
erscheint im September 2020 im eFeF-Verlag

Grosszügig unterstützt durch:
Interfeminas Förderbeitrag
Fonds für Frauenarbeit des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbunds
Stiftung für staatsbürgerliche Erziehung und Schulung
Stiftung für Erforschung der Frauenarbeit